

Liebe Familien,

“Mutter, Vater, Kind” ist in den meisten Erwachsenen-Köpfen DIE Vorstellung von Familie. Klassisch eben, sagen viele. Dabei hat sich die tatsächliche Form von Familie wie wir sie in unserem Umfeld (direkt oder indirekt) erleben längst verändert. Die Kleinsten haben das schnell verstanden. Immer wieder beobachten wir Kinder dabei, wie sie diese Rollen im Spiel ganz selbstverständlich auflösen und eine Familie im “Mutter, Vater, Kind”- Spiel aus zwei Mamas mit Kind, oder zwei Papas und einer Mama mit Kind, oder, oder, oder, besteht. Und weil sich immer mehr Menschen für ein Familienmodell jenseits der traditionellen romantischen Zweierbeziehung plus Kind interessieren, beschäftigen wir uns diese Woche mit dem Thema Co-Elternschaft in unserer Reihe:



“Das kann alles Familie sein”- Co- Elternschaft/Co-Parenting

Familie kann so viel mehr sein als „Mutter, Vater, Kind“. Jochen hat sich dazu entschieden, Kinderkriegen und Liebesbeziehung zu trennen und stattdessen ein Kind mit einem befreundeten Pärchen zu bekommen. Jetzt sind sie Eltern zu dritt. Co-Parenting nennt sich das. Im Video erzählt er vom Alltag in einer ungewöhnlichen Familie.

Link zum Video: [Bau dir deine Familie - Co-Parenting mit Jochen König](#)

Eine einheitliche Definition für Co-Parenting oder Co-Elternschaft als Form der Familiengründung gibt es nicht. Man kann nicht sagen, diese Form ist Co-Elternschaft, die andere nicht, das ist tatsächlich sehr vielfältig. Auch die, die Co-Elternschaft betreiben, können verschiedenste Menschen sein: gleichgeschlechtlich orientierte Menschen, heterosexuell orientierte Menschen. Zwei Menschen, drei oder vier. Alle eint, dass sie sich in ihrer jeweiligen Lebenssituation ein Kind wünschen. Das birgt natürlich auch Herausforderungen:

Link zum Podcast: [Co-Elternschaft -Großes Glück und große Herausforderung](#)

In einer Co-Parenting-Konstellation hat ein Kind oftmals mehr Bezugspersonen als in der klassischen Familie. Das bietet Chancen und Risiken für ein Kind. Mehrere Bezugspersonen können mehr Förderung und Aufmerksamkeit für ein Kind bedeuten, genauso muss es sich aber auch immer auf verschiedene Regeln einstellen. Welche Vor- und Nachteile eine Co-Elternschaft für Kinder und Eltern hat, erfahren wir in diesem Artikel:

Link zum Artikel: [Kinder bekommen ohne Liebesbeziehung: Das sind die Vor- und Nachteile des Co-Parenting](#)

Das hat mir gut geschmeckt

Wie wäre es mal wieder mit Co-Cooking? Also zusammen Kochen mit Freunden, Partner*in oder Familie? Wir haben Rezepte für gemeinsame Kochabende zusammengestellt: Eine herbstliche Quiche Lorraine und zum Nachtisch ein himmlisches Himbeer-Raffaello-Dessert.

Link zum Rezept: [Quiche Lorraine mit Salat](#)

Link zum Rezept: [Himbeer-Raffaello-Dessert](#)

Das hat mir Spaß gemacht

Rauskommen. Durchatmen. Auftanken. Ihre Auszeit - staatlich gefördert.

Die Corona-Pandemie hat viele Familien stark belastet. Damit sie sich erholen können, ermöglicht das Bundesfamilienministerium Familien mit kleineren oder mittleren Einkommen oder mit Angehörigen mit einer Behinderung einen kostengünstigen Familienurlaub.

Weitere Infos gibt's hier: ["Corona-Auszeit für Familien"](#)

Das hat mich zum Lächeln gebracht

*Wenn man es auf einen Satz herunterbrechen möchte,
bedeutet Elternschaft,
dass man sehr oft aufstehen muss,
nachdem man sich gerade hingesetzt hat.*

In diesem Sinne, immer in Bewegung bleiben ;)

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund und munter,
Das Team vom Projekt Zukunft